

25.11.2020

**Was ändert sich 2021 bei Gesundheit & Ernährung?
Von eRezept bis „Trans-Fettsäuren-Deckel“ bei Chips & Co.**

VZ NRW Die Verbraucherzentrale NRW hat aktuell zusammengestellt, was sich 2021 rund um die Themen Gesundheit & Ernährung ändert. Der Blick auf „Risiken und Nebenwirkungen“ informiert, dass

- der Wechsel in der gesetzlichen Krankenversicherung künftig schneller und mit weniger Papierkram funktioniert,
- die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung für die Krankenkasse ab Januar direkt vom Arzt elektronisch übermittelt wird,
- mit dem eRezept ab 1. Juli 2021 die digitale Verordnung alternativ zum Papierrezept ausgestellt werden kann,
- Heilbehandlungen wie Krankengymnastik oder Logopädie und andere Therapien künftig erst in einem Zeitfenster von 28 Tagen nach Verordnungsdatum starten müssen,
- Trans-Fettsäuren in Chips, Margarine & Co. ab 2. April gedeckelt werden,
- mit der Herkunftspyramide auf Weinetiketten die Suche nach der „Wahrheit“ in Sachen Weinqualität künftig leichter wird.

Mehr unter

www.verbraucherzentrale.nrw/2021-gesundheit

Hinweis für die Redaktionen:

Im Anhang finden Sie die Zusammenstellung von 13 wichtigen Änderungen im Bereich Gesundheit & Ernährung.

Mintropstraße 27

40215 Düsseldorf

Tel. (0211) 38 09-101

Fax (0211) 38 09-216

presse@verbraucherzentrale.nrw

www.verbraucherzentrale.nrw